



Halbzeit beim Special Olympics Spendenlauf

Mitmachen und am 6. Juni für Special Olympics Niedersachsen spenden

Hannover, 29.05.2020. Das Coronavirus hat auch die Sportwelt schwer getroffen. Verschobene Termine und abgesagte Großveranstaltungen in nahezu allen Sportarten sind zur Normalität geworden. Eine der Folgen: Start-, Sponsoren- und Spendengelder fehlen und führen zu großen finanziellen Ausfällen bei den Vereinen. Auch die Arbeit von Special Olympics, die als gemeinnützige Organisation Sport für Menschen mit geistiger und Mehrfachbehinderung anbietet, ist massiv davon betroffen. Aus diesem Grund hat Special Olympics Deutschland (SOD) einen bundesweiten Spendenlauf ins Leben gerufen. Noch bis zum 30. Juni 2020 kann jeder mitmachen. Alle Spendeneinnahmen, die am 6. Juni 2020 eingehen, kommen dem niedersächsischen Landesverband von Special Olympics zugute.

Jörg Trute, Athletensprecher von Special Olympics Niedersachsen, geht mit gutem Beispiel voran. In einer Videobotschaft ruft er zur Teilnahme am Spendenlauf auf: „Seit dabei! Macht mit! Das macht stark! Gemeinsam sind wir stark!“ Er und seine Kollegen vom heilpädagogischen Bauernhof, Der Hof Isenbüttel, trainieren bereits für den Lauf. Natürlich mit Abstand und nach dem Motto des Spendenlaufs „Gemeinsam. Einzeln. Laufen.“

So funktioniert der Special Olympics Spendenlauf

Das Prinzip ist bewusst einfach gehalten: Jeder kann mitmachen, vom Ausdauerprofi bis zum Anfänger. Jeder kann laufen egal wo, wie lange und wann er oder sie laufen will. Es gibt keine festen Routen, keine festen Distanzen, keine feste Startzeiten. Und: Jeder kann spenden. Es kann pro gelaufenem Kilometer oder Distanz gespendet werden. Man kann selbst oder für einen anderen Läufer spenden. Es kann auch unabhängig von Läufen gespendet werden, denn jede Spende hilft.

Gespendet werden kann auf [betterplace](https://www.betterplace.org) oder auf der [SOD-Website](https://www.sod-olympics.de).

Weiterführende Links:

[Spendenplattform betterplace.org](https://www.betterplace.org)

[Spendenlauf auf SOD-Website](https://www.sod-olympics.de)

[Video-Aufruf Jörg Trute](#)



Pressebildmaterial:



Athletensprecher Jörg Trute geht mit gutem Beispiel voran und trainiert für den Special Olympics Spendenlauf.



Am 6. Juni 2020 kommen alle eingegangenen Spenden dem Landesverband Niedersachsen zugute.

**Pressekontakt:**

Julia Mischke
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Special Olympics in Niedersachsen e.V.
Emdenstraße 2
30167 Hannover
Tel.: +49 (0)511 / 353979-96
julia.mischke@specialolympics-nds.de

Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V.

Special Olympics ist die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Special Olympics wurde 1968 in den USA durch Eunice Kennedy-Shriver gegründet. Das Ziel von Special Olympics ist es, Menschen mit geistiger Behinderung durch den Sport zu mehr Anerkennung, Selbstbewusstsein und letztlich zu mehr Teilhabe an der Gesellschaft zu verhelfen. Heute ist Special Olympics mit mehr als fünf Millionen Athletinnen und Athleten in 174 Ländern vertreten. In Deutschland gibt es derzeit mehr als 40.000 Athletinnen und Athleten.

Der Landesverband Special Olympics Niedersachsen e.V. (SO NDS) wurde 2006 gegründet. Die Aufnahme als außerordentliches Mitglied in den Landessportbund erfolgte 2009. Als gemeinnütziger Verein organisiert SO NDS Trainingsprogramme und Wettbewerbsveranstaltungen mit dem Ziel, die Inklusion von Menschen mit einer geistigen Behinderung zu fördern. Der niedersächsische Landesverband hat mehr als 120 Mitglieder, zu denen Vereine, Verbände, Werkstätten, Einrichtungen, Familien und Einzelmitglieder gehören. Weitere Informationen: <https://specialolympics.de/niedersachsen>